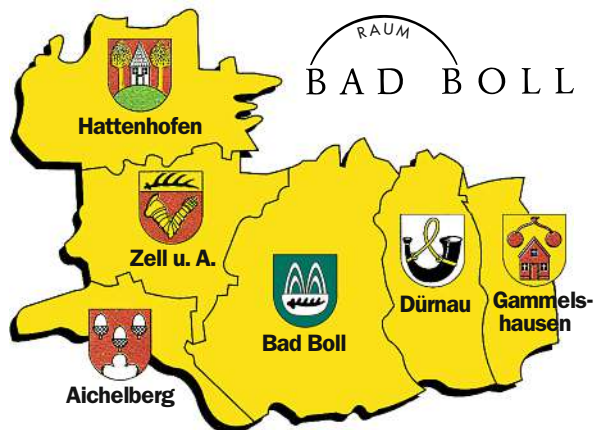


's Blättle

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinden Aichelberg
Bad Boll · Dürnau · Gammelshausen · Hattenhofen · Zell u. A.

48. Jahrgang, Nummer 41 Donnerstag, 12. Oktober 2017

Einzelpreis 0,65 €



Einladung zum Binokelturnier



Spielregeln:
www.sv-hattenhofen.de

**Samstag, 14.10.2017
Ab 17.00 Uhr**

**Schützenhaus
Hattenhofen**

Jedermann ist herzlich eingeladen

Anmeldung bis spätestens 03. Oktober über binokelturnier@sv-hattenhofen.de

Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dürnau am Donnerstag, 19. Oktober 2017, 19.00 Uhr (Saalöffnung um 18.30 Uhr) im Feuerwehrgerätehaus, Schulungssaal im DG

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde
3. Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“ – Entwicklungsstand
4. „Gemeindeentwicklungskonzeption Dürnau 2035“;
Vorstellung der Entwicklungskonzeption sowie der Maßnahmenpläne
5. Grußwort stellv. Bürgermeister
6. Anfragen und Verschiedenes

Sie haben bei der Einwohnerversammlung die Gelegenheit, Fragen zu stellen sowie Vorschläge und Anregungen zu geben. Wir würden uns freuen, wenn viele Einwohnerinnen und Einwohner Interesse am kommunalpolitischen Geschehen zeigen und sich bei unserer Einwohnerversammlung informieren würden.

Gemeindeverwaltung und Gemeinderat freuen sich auf Ihr reges Interesse und auf Ihre Teilnahme.

Im Anschluss an die Einwohnerversammlung besteht die Möglichkeit, miteinander in Austausch und ins Gespräch zu kommen. Die Freiwillige Feuerwehr übernimmt die Bewirtung an diesem Abend, sodass auch für das leibliche Wohl gesorgt ist.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Markus Wagner
Bürgermeister

Konzert im Haus Gamold

Birkenweg 5, 73108 Gammelshausen

Sonntag, den 15.10.2017 um 18:00 Uhr



Ada Aria Rückschloß

Violine und Klavier

und

Ead Anner Rückschloß

Violoncello und Klavier

spielen Werke von
Bach, Haydn, Mozart, Ravel und Poulenc

Eintritt frei. Um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten.

vhs

Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb
AUBENSTELLE DÜRNAU-GAMMELSHAUSEN

„Kasperl will nicht schlafen“

Mitmachtheater für Kinder mit dem Ebersbacher Kasperle

Von und mit Gudrun Aukschatl



Kasperl ist ein richtiger Lausbub, mutig und immer zu Späßen aufgelegt!
Kasperl und Seppel haben immer wieder gemeinsam Abenteuer zu bestehen.
Heute kann Kasperl einfach nicht einschlafen. An was das wohl liegen kann?

Wir laden alle Kinder von 3 bis ca. 7 Jahren ein, den mutigen Kasperl bei seinen Abenteuern zu begleiten!

Montag, 16. Oktober 2017, 15.00 Uhr

(Dauer ca. 40 Min.)

Gemeindehaus Gammelshausen, großer Saal

Eintritt: 2,50 €

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Gemeinsamer Veranstaltungskalender	2
Notdienste	3
Sonstige Mitteilungen	8
Gemeinde Aichelberg	10
Gemeinde Bad Boll	12
Gemeinde Dürnau	28
Gemeinde Gammelshausen	34
Gemeinde Hattenhofen	38
Gemeinde Zell u. A.	52

Gemeinsamer Veranstaltungskalender

Donnerstag, 12. Oktober 2017

Bad Boller Bauernmarkt

Beginn: 15.30 Uhr

Ort/Treffpunkt: Rathausplatz in Bad Boll

Musik und Lesung zur Marktzeit

Beginn: 16.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Ev. Stiftskirche in Bad Boll

Sitzung des Gemeinderats

Beginn: 19.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Bürgersaal im Alten Schulhaus in Bad Boll

Freitag, 13. Oktober 2017

Kartenspieleabend

Beginn: 20.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Dorfhaus in Bad Boll/Eckwälden

Samstag, 14. Oktober 2017

Laufftreff

Beginn: 16.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Ecke Sportplatz/Läpple Gewächshäuser in Hattenhofen

Binokel-Turnier für jedermann

Beginn: 17.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Schützenhaus in Hattenhofen

Sonntag, 15. Oktober 2017

Konzert im Haus Gambold

Beginn: 18.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Birkenweg 5 in Gammelshausen

Montag, 16. Oktober 2017

Nähstube für Jung und Alt

Beginn: 14.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Sitzung des Gemeinderats

Beginn: 19.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Sitzungssaal im Rathaus in Dürnau

Herbstversammlung des Arbeitskreises der Bad Boller Vereine und Institutionen

Beginn: 20.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Schickhardtsaal der Reha-Klinik in Bad Boll

Mittwoch, 18. Oktober 2017

Offener Treffpunkt für jedermann

Beginn: 14.30 Uhr

Ort/Treffpunkt: Café Diakonie, Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Donnerstag, 19. Oktober 2017

Bad Boller Bauernmarkt

Beginn: 15.30 Uhr

Ort/Treffpunkt: Rathausplatz in Bad Boll

Musik und Lesung zur Marktzeit

Beginn: 16.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Ev. Stiftskirche in Bad Boll

Bürgerversammlung der Gemeinde Dürnau

Beginn: 19.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus in Dürnau

Sitzung des Gemeinderats

Beginn: 19.30 Uhr

Ort/Treffpunkt: Sitzungssaal im Rathaus in Zell u. A.

Sitzung des Gemeinderats

Beginn: 20.00 Uhr

Ort/Treffpunkt: Kleiner Saal des Bürgerhauses in Aichelberg

Für unsere Senioren

Egal ob Wanderung, Tagesausflüge oder Kaffeemittage – genießen Sie die Zeit mit anderen und freuen Sie sich auf spannende Gespräche.

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen:

Seniorenbetreuung der Diakoniestation

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag (außer an Feiertagen), ab 14.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg in Bad Boll

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr bietet der TSV Bad Boll Gymnastik für Senioren/innen in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll an. Übungsleiterin: Karin Martetschläger, Preis für Mitglieder 30 € für 10 Stunden (Nichtmitglieder 60 €).

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr bietet das DRK eine Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle in Hattenhofen an.

Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

Sonstige Veranstaltungen:

Donnerstag, 12. Oktober 2017, Uhr

Donnerstagsrunde im evang. Gemeindehaus in Bad Boll

Samstag, 14. Oktober, 14.30 Uhr

Seniorenachmittag in der Aula der Heinrich-Schickhardt-Schule in Bad Boll

Sonntag, 15. Oktober, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag in der Kornberghalle in Dürnau

Sonntag, 15. Oktober, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag in der Sillerhalle in Hattenhofen

Dienstag, 17. Oktober, 8.10 Uhr

Tagesfahrt des Ortschaftseniorenbeitrags Bad Boll, Bushaltestelle Hauptstraße/Bahnhofsallee

Mittwoch, 18. Oktober, 9.00 Uhr

Seniorenfrühstück der Gruppe 60+ im Mehrzweckraum der Sillerhalle in Hattenhofen

Mittwoch, 18. Oktober, 19.00 Uhr

Spieleabend der Gruppe 60+ im evang. Gemeindehaus in Zell u. A.

Donnerstag, 19. Oktober, 11.45 Uhr

Geselliges Mittagessen der Gruppe 60+, Treffpunkt am Friedhofsparkplatz in Zell u. A.

Donnerstag, 19. Oktober, 13.30 Uhr

Monatswanderung der Bad Boller Ortssenioren, Treffpunkt an der neuen Sporthalle in Bad Boll

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.

Bitte beachten Sie auch unseren allgemeinen Veranstaltungskalender. Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 0 70 21 / 97 50-0, Telefax 97 50-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 0 70 21 / 97 50-19, Telefax 0 70 21 / 97 50-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,60 pro Monat, bei Postzustellung € 10,10 (inkl. Portoanteil € 7,50) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,65. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0 70 21 / 97 50-37 oder -38, per Telefax 97 50 495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

**E-Bürgerauto Lorenz**

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Fahrzeiten:

Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:00 Uhr



Fahrten können werktags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr unter folgender Rufnummer gebucht werden:

0152 / 22 08 41 05

Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!

**Notdienste****Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:**

Notfallrufnummer: 116 117

Notdienstzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an Feiertagen hat ist die Notfallnummer rund um die Uhr erreichbar von 18.00 bis 8.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr, am Wochenende und Feiertagen rund um die Uhr.

... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Am Wochenende bzw. an Feiertagen ist die Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611

Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0

Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notfallrufnummer: 0180 50112098

Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

0711/78 77 766 (Landkreis Göppingen)

0711/78 77 755 (Landkreis Esslingen)

Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet. Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallnummer: 0180 6070711

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 14. Oktober 2017, ab 8.00 Uhr bis Montag, 16. Oktober 2017, 8.00 Uhr

Dr. Alexandra Freismuth-Schraag

Hasengasse 2

73107 Eschenbach

Telefon 07161 941407

Sprechzeiten: 10 – 13 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 14. Oktober 2017

Apothek Ungerer

Hauptstraße 26

73092 Heiningen

Telefon 07161 4824

Sonntag, 15. Oktober 2017

Apothek im Kaiserbau

Poststraße 14

73033 Göppingen

Telefon 07161 78915

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf

Telefon 112

Krankentransport

Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll

Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW)

Telefon 0800 3629477

Strom für Bad Boll (Albwerk)

Telefon 07331 209777

Energieversorgung Filstal (EVF)

Telefon 07161 77677

Kabel Baden-Württemberg

Telefon 01806 888150

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung



Diakonie
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Pflegedienst:
Samstag, 14. Oktober 2017, Sonntag, 15. Oktober 2017
Sr. Gertrud Neiningen, Sr. Andrea Langenbuch, Sr. Ruth Maier,
Fachhauswirtschafterin Karin K.-Widy

Hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 14. Oktober 2017, Sonntag, 15. Oktober 2017
Fachhauswirtschafterin Claudia Rasch-Rieker

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll
Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42
Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32
Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de



Aurelia
Ambulante Hilfe, die von Herzen kommt

Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst
Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

◆ Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	16. 10. 17	16. 10. 17	12. 10. 17 19. 10. 17
Hattenhofen Zell u. A.	18. 10. 17	18. 10. 17	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack
Aichelberg		16. 10. 17
Bad Boll/Eckwälden	13. 10. 17	17. 10. 17
Dürnau		23. 10. 17
Gammelshausen	12. 10. 17	
Hattenhofen Zell u. A.	23. 10. 17	16. 10. 17

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.



In eigener Sache



Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll



Haushaltsbefragung – Ihre Meinung ist gefragt!

Wie stehen die Bürgerinnen und Bürger zur nachhaltigen Kommunalentwicklung und welche Themenfelder zukünftiger Entwicklung sollen in den sechs Mitgliedskommunen des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll (GVV Raum Bad Boll) bearbeitet werden?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer aktuellen Haushaltsbefragung zum Thema Nachhaltigkeit, an der alle Bürgerinnen und Bürger der sechs Mitgliedsgemeinden im GVV Raum Bad Boll teilnehmen können.

„Wir freuen uns über jeden ausgefüllten Fragebogen. Je höher der Rücklauf, desto besser. Denn die Ergebnisse der Haushaltsbefragung fließen direkt in den geplanten gemeindeübergreifenden Nachhaltigkeitsprozess der N!-Region Raum Bad Boll ein“, betont der Verbandsvorsitzende des Raums Bad Boll, Hattenhofens Bürgermeister Jochen Reutter.

Noch bis zum 19. Oktober 2017 können die Fragebögen ausgefüllt und in den örtlichen Rathäusern abgegeben werden. Mitmachen lohnt sich doppelt, denn wer einen Fragebogen ausfüllt, kann zusätzlich an einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen teilnehmen. Die Fragebögen wurden per Postwurfsendung an alle Haushalte verteilt. Keinen Fragebogen erhalten?

Kein Problem, denn der Fragebogen kann auf Ihrem Rathaus abgeholt oder kostenlos als pdf-Dokument unter www.gvv-boll.de/nachhaltigkeit heruntergeladen werden.

Nachhaltigkeitsbeirat für die N!-Region Raum Bad Boll – jetzt bewerben!

Bürgerinnen und Bürger des GVV Raum Bad Boll, die den gemeindeübergreifenden Nachhaltigkeitsprozess weiterhin begleiten und die Entwicklung von Nachhaltigkeitszielen und -maßnahmen aktiv unterstützen möchten, können sich jetzt um einen Sitz im neu zu gründenden Nachhaltigkeitsbeirat der N!-Region bewerben. Das geht ganz einfach mit der Postkarte, die gemeinsam mit dem Fragebogen an alle Haushalte verteilt wurde oder per E-Mail an deiss@gvvboll.de bzw. jochen.reutter@hattenhofen.de. Weitere Informationen zum N!Beirat erhalten Sie unter www.gvv-boll.de/nachhaltigkeit.

Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll mit den Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürrnau, Gammelshausen, Hattenhofen und Zell u. A.

Öffentliche Bekanntmachung für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Auslegung des Vorentwurfs zur Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Bad Boll gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (BauGB)

In der Sitzung am 23. Mai 2012 hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll den Aufstel-

lungsbeschluss nach § 2 BauGB für die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes 2015 gefasst. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses wurde am 21. Juni 2012 veröffentlicht.

Zielsetzung der Gesamtfortschreibung ist es, vor den sich abzeichnenden kommunalen Veränderungen (demografische Entwicklung, Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, Veränderungen in der Baulandnachfrage, Herausforderungen an die Innenentwicklung, etc.) eine Neubestimmung der städtebaulichen und landschaftsplanerischen Zielsetzungen über eine Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans und des Landschafts- und Umweltplans vorzunehmen. In diesem Zuge soll auch die Quantität der weiteren räumlichen Entwicklung definiert werden. Als Zieljahr der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans wurde das Jahr 2030 definiert.

Die Lage und der Umfang des Plangebiets bezieht sich auf die Gesamtgemarkung des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll, mithin auf die Gesamtgemarkungen der sechs Verbandsgemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürrnau, Gammelshausen, Hattenhofen und Zell u. A.

Nach umfangreichen Vorarbeiten hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll am 31. Mai 2017 in öffentlicher Sitzung den Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3, Abs. 1 BauGB und damit verbunden zur Auslegung des Vorentwurfs der Fortschreibung des Flächennutzungsplans und des Landschafts- und Umweltplans für den Verwaltungsraum Bad Boll gefasst.

Die Gesamtübersicht des Planungsraums ist zusammen mit dem derzeitigen Stand des Vorentwurfs dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan zu entnehmen.

Der Vorentwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans und des Landschafts- und Umweltplans liegt in der Zeit vom **13. Oktober 2017 bis einschließlich 14. November 2017** während den üblichen Dienstzeiten in den Rathäusern der Gemeinden Aichelberg (Vorderbergstraße 2, 73101 Aichelberg), Bad Boll (Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll), Dürrnau (Hauptstraße 16, 73105 Dürrnau), Gammelshausen (Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen), Hattenhofen (Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen) und Zell u. A. (Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.) sowie in der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll (Erlengarten 1, 73087 Bad Boll) zur Einsichtnahme aus. Zur fachlichen Erörterung der Planung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rathäuser und der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes gerne zur Verfügung.

Zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes liegen folgende Unterlagen vor:

1. FNP, bestehend aus der Planzeichnung 1:10.000
2. FNP Begründung
3. Umweltbericht
4. Landschaftsplan 2030 mit integrierter Strategischer Umweltprüfung,
5. Baugebietssteckbriefe im Rahmen der Alternativenprüfung städtebaulicher Entwicklungsoptionen

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und der Link auf die auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich auf der Internetseite des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll (www.gvv-boll.de) und auf den Internetseiten der Gemeinden (www.aichelberg.de, www.bad-boll.de, www.duernau.de, www.gammelshausen.de, www.hattenhofen.de, www.zellua.de, und www.gvv-boll.de) eingestellt und stehen unter nachfolgendem Link für die o. g. Dauer des Beteiligungszeitraums zur Verfügung:

<https://download.sippelbuff.de/index.php/s/W3vL5UzFwIE-oRx>

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit werden folgende umweltrelevante Informationen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Biotopverbund, Boden, Fläche, Wasser, Luft, Klima, Klimawandel einschließlich des zwischen ihnen bestehenden Wirkungsgefüges sowie zum Orts- und Landschaftsbild betrachtet.

Hiervon umfasst sind umweltbezogene Informationen über:

Umweltbelang	Verfügbare Informationen
Mensch	Wohnumfeld, Gesundheit und Wohlbefinden, siedlungsnahe Erholung, Freizeiteinrichtungen, unzerschnittene Freiräume, Vorbelastungen wie z. B. Lärm, Schadstoffe, Wärmebelastung
Flora/Biotop	Bestand und Bewertung Biotop- und Nutzungstypen, potenziell natürliche Vegetation, Streuobst, Vorbelastungen
Fauna	Zielvorgaben zum Schutz von Lebensräumen (Natura 2000, Zielartenkonzept (ZAK) des Landes BW, besondere Schutzverantwortungen der Gemeinden), fachliche Schwerpunkte Fauna und Potenziale, Zielarten aus dem ZAK, Schwerpunktgebiete Lebensräume/Habitatstrukturen und vorkommende Zielarten: Gehölzarmes Offenland (Feldlerche, Rebhuhn, Wachtel), Halb-offenland (Halsbandschnäpper, Wendehals, Kleiner Abendsegler, Zauneidechse), Feucht-lebensraum (Gelbbauchunke, Ringelnatter), Trockenstandorte (Baumpieper, Zauneidechse, Heidegrashüpfer), anthropogene Sonderstandorte (Gelbbauchunke, Zauneidechse), Wald (Feuersalamander, Bechsteinfledermaus), Vorbelastungen
Biotopverbund	Entwicklungsziele, Maßnahmen zum Erhalt und zur Schaffung neuer Lebensräume
Boden	Landesweiter Biotopverbund, Generalwildwegeplan, Regionaler Biotopverbund, Verbundsystem feuchter, mittlerer und trockener Standorte, Vorbelastungen
Fläche	Bestand Bodentypen und Bodengesellschaften, Bewertung nach LUBW-Modell zu den natürlichen Bodenfunktionen, Archive der Natur- und Kulturgeschichte, besonders empfindliche und gefährdete Böden (Erosion, Verdichtung, Überschwemmung), Wölbäcker, Vorbelastungen, Drainage, fachlich geeignete Bodenauftragsflächen (Bodenmanagement), Geologie
Wasser	Flächenverbrauch durch städtebauliche Entwicklungsflächen (Wohnen, Gewerbe, Mischgebiete, Gemeinbedarf, Sonderbauflächen), durch Planungen Deutsche Bahn (DB), Straßenbau (BAB), Hochspannungsleitungen, Gasleitungen belegte Flächen und Trassen, Tagebauflächen
Klima/Luft	Vorschläge Entwicklungsflächen und -maßnahmen für Natur und Landschaft
Klimawandel	Oberflächengewässer, Einzugsgebiete, Hochwasserrisiko, Gewässerstruktur, vorliegende Gewässerentwicklungspläne, Grundwasserkörper, Grundwasserneubildung, Grundwassergeschüttheit, Grundwasserqualität, Vorbelastungen
Landschaftsbild	Klimatoppe, wärmeregulations- und klimatische Ausgleichsfunktion, z. B. Kalt- und Frischluftentstehung, Durchlüftung- und lufthygienische Ausgleichsfunktion, z. B. Luftleitbahnen, Immissionschutz- und Klimaschutzwald, Vorbelastungen (z. B. Emissionen)
Kultur- und Sachgüter	Zukünftige Klimaentwicklung, Klimawirkfolgen, Strategien/Maßnahmen zur Klimaanpassung
Schutzgebiete	Vielfalt, Eigenart und Schönheit der visuell abgegrenzten Raumeinheiten, Ortsränder, Naherholung, Freizeitwege, Radwege, Wanderwege, Aussichtspunkte, Vorbelastungen
	Kulturdenkmale (Bau- und Bodendenkmale), Wölbäcker, Streuobst, Sachgüter wie wichtige Gebäude und Infrastruktureinrichtungen, Vorbelastungen
	Schutzgebiete nach Naturschutzrecht (Natura 2000, NSG, LSG, Besonders geschützte Biotop etc.), Forstrecht (Bodenschutzwald etc.), Was-

serrecht (Trinkwasserschutz, Heilquellenschutz, Überschwemmungsgebiete), Denkmalschutzrecht (Bau- und Bodendenkmale, Fossilagerstätte), Sonstige Schutzobjekte (Geotope, Artenschutzprogramm)

Stellungnahmen können im Zuge der frühzeitigen Beteiligung während der Auslegungsfrist bei den oben genannten Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll und der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Ein Antrag gemäß § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bad Boll, 5. Oktober 2017

Jochen Reutter
Verbandsvorsitzender



Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb

Die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb fasst die Volkshochschulen der Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Heiningen und Zell u. A. zusammen.

Mit den unten folgenden Kurzfassungen möchten wir Sie über das vielseitige Angebot unserer Kurse und die noch verfügbare Plätze informieren.

Sollten Sie Interesse haben einen Kurs zu besuchen, können Sie sich direkt bei der angeführten Außenstellenleiterin oder im Internet unter www.vhsraumbadbollvoralb.de anmelden. Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie unter den Rubriken der jeweiligen Außenstelle.

Wir weisen darauf hin, dass Sie sich mit der Anmeldung mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb einverstanden erklären.

Kontakt Daten Geschäftsstellenleitung

Katja Erhardt, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-11, Fax 07164 91004-60
E-Mail: erhardt@gvv-boll.de

Carmen Wenzlaff, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-20, Fax 07164 91004-60
E-Mail: wenzlaff@gvv-boll.de

Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie im unten angeführten Teil.



VHS – Außenstelle Dürnau/Gammelshausen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Dürnau

Andrea Pikisch, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau
Telefon 07164 91010-12, Fax 07164 91010-10
E-Mail: a.pikisch@duernau.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Di. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Gammelshausen

Christina Geyer, Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen
Telefon 07164 9401-30, Fax 07164 9401-20
E-Mail: geyer@gammelshausen.de

Anmeldezeiten: Mo. u. Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

„Katharina von Bora“ zum Thema „500 Jahre Reformation“

Anlässlich des Reformationsjubiläums veranstaltet die Gemeinde Gammelshausen in Zusammenarbeit mit der vhs-Außenstelle Dürnau-Gammelshausen eine besondere Theateraufführung im Gemeindehaus Gammelshausen! Die Formation „DEIN Theater“ aus Stuttgart präsentiert eine szenische Lesung über die Ehefrau von Martin Luther – **Katharina von Bora!** Merken Sie sich diese Veranstaltung bitte schon heute vor: **Donnerstag, 9. November 2017, Beginn: 19.30 Uhr.**

Karten für diesen Abend sind im Vorverkauf für 12,00 Euro ab sofort bei den Rathäusern in Dürnau und Gammelshausen, im Schlosslädle in Dürnau und im Landgasthaus „Ochsen“ in Gammelshausen erhältlich.

Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie im vhs-Programmheft oder auf der Homepage unserer vhs!

1722140301

Strick-Treff – nicht nur für Socken!

Wir stricken in gemütlicher Runde – mit kompetenter Unterstützung von Ursula Bader!

Donnerstag, 19. Oktober, 16. November, 14. Dezember 2017,
je 19 – 20.30 Uhr
Gebühr: 26,00 €
Grundschule Dürnau-Gammelshausen, Mensa, Frühlingstraße 7, Dürnau

1723000302

„Mit Hilfe von Kinesiologie und „Brain-Gym®“ Lernen ermöglichen“ – Vortrag für Eltern (vorherige Anmeldung ist erforderlich)

Dozentin: Barbara Maria Grimm
Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19 – 20.30 Uhr
Gebühr: 5,00 €
Grundschule Dürnau-Gammelshausen, Foyer, Frühlingstraße 7, Dürnau

1723020312

Skaten für Anfänger – Level A Workshop, für Kids von ca. 8 bis 16 Jahren

mit David und Martin Kurz, Jugendhaus Dürnau
Samstag, 28. Oktober 2017, 13 – 15 Uhr
Gebühr: 7,00 €
Skateranlage beim alten Sportplatz in Dürnau, Frühlingstraße 7

1722050308

„Comic Manga Kurs“ – FerienWorkshop in den Herbstferien für Kids und Teens (ab 11 Jahren)

Dozent: Dario Di Donato, Autor und Comic-Zeichner
Donnerstag, 2. November, und Freitag, 3. November 2017,
jeweils 13 – 16 Uhr
Gebühr: 26,00 €
Grundschule Dürnau-Gammelshausen, Mensa, Frühlingstraße 7, Dürnau

1723020307

Gezielte Bewegung – öffnet das Tor zum Lernen (für Kinder von 7 bis 11 Jahren)

Dozentin: Barbara Maria Grimm, Kinesiologin
Freitag, 10. November 2017, 17 – 18.30 Uhr
Freitag, 17. und 24. November 2017, 17 – 17.45 Uhr
Freitag, 1. Dezember 2017, 17 – 18.30 Uhr
Gebühr: 35,00 €
Feuerwehrgerätehaus Dürnau, Begegnungsstätte, Hauptstraße 2, Dürnau

1723000301

Einblicke in die Lehre der Metaphysik – Gesundheitsvortrag (vorherige Anmeldung ist erforderlich)

Dozentin: Sabine Kostanzer, Heilpraktikerin, Psychologische Beraterin, Naturheilpraxis Lichtenwald
Dienstag, 21. November 2017, 19 Uhr,
Gebühr: 5,00 €
Feuerwehrgerätehaus Dürnau, Begegnungsstätte, Hauptstraße 2, Dürnau

1722120302

Winterliche Holz-Stele – dekorativ gestaltet

Dozentin: Svenja Geißele, Dipl.-Kunstpädagogin
Samstag, 18. November 2017, 14 – 18 Uhr
Gebühr: 24,00 €, zuzügl. Materialkosten
im Atelier von Svenja Geißele, Schillerstraße 18, Dürnau



VHS – Außenstelle Hattenhofen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen

Margit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.de

Ute Schubert, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-15, Fax 07164 91009-25
E-Mail: ute.schubert@hattenhofen.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 15.00 Uhr – 18.30 Uhr

Freie Plätze

Kinder und Jugendliche stark machen für die Schule und die Zukunft

Dozenten: Arne Gigling und Ute Scheifele
Dieser Vortrag ist für Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern gedacht.
Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.00 – 21.15 Uhr
Gebühr: kostenlos
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Farrenstall, Ringstraße 3, Hattenhofen

Effektvolle Oberflächengestaltung

Dozentin: Angelika Frank
Kurzfristig ist noch ein Platz frei geworden!
Freitag, 10. November 2017 von 18.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 11. November 2017 von 9.30 bis 17.00 Uhr mit einer Stunde Mittagspause

Gebühr 55,00 €

Veranstaltungsort: Grundschule, Werkraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

**VHS – Außenstelle
Zell u. A.****Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Aichelberg und Zell u. A.**Larissa Koch, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.
Telefon 07164 807-22, Fax 07164 807-77
E-Mail: L.koch@zell-u-a.deAnmeldezeiten: Mo. – Fr. 7.45 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr**1723020702 NEU für Senioren: Tänzchen mit Kränzchen***Dozentin: Ingrid Miller-Schneller*

Tanzen, egal in welchem Alter, ist gesund, gesellig, hält Geist und Körper fit und nicht zuletzt profitiert auch das Gemüt davon. Ich freue mich darauf, mit Ihnen ganz ohne Stress und völlig ungewungen ein Tänzchen zu wagen. Dazu haben wir Kaffee, Tee und Gebäck, dieses wird von der Dozentin gestellt.

Bitte mitbringen: Getränk, Geschirr (Tasse, Teller und Besteck)
Donnerstag, ab 16. November 2017, 14.30 – 16.30 Uhr,
3 Termine (14-tägig)

Feuerwehrhaus Zell u. A., Saal, Schulstraße 16, Zell u. A.

1723000701 NEU: Im Einklang mit der inneren Uhr*Dozentin: Sabine Kostanzer*

Woher wissen wir – ohne Uhr und Wecker – wann Zeit zum Aufstehen, wann Zeit zum Schlafen ist?

Unsere innere Uhr reguliert und beeinflusst unseren inneren Rhythmus sowie alle lebensnotwendigen Vorgänge auf körperlicher, seelischer und geistiger Ebene.

Ist unser moderner Lebensstil überhaupt noch im Einklang mit unserem inneren Lebenstakt? Gerne möchte ich Ihnen das Geheimnis der inneren Rhythmen näherbringen und Ihnen kostbare Tipps zum Umgang mit Ihrer inneren Uhr geben. So können Sie Ihre Selbstheilungskräfte regulieren und Ihre Gesundheit stärken.

Gebühr: 7,00 EuroDienstag, 7. November 2017, 18.30 – 20.30 Uhr
Grundschule Zell u. A., Klassenzimmer, Schulstraße 15, Zell u. A.**1723000703 Abnehmen nach der Geburt***Dozentin: Renate Gärlich, Heilpraktikerin*

Nach der Schwangerschaft möglichst schnell zum perfekten Afterbabybody ... dieser Wunsch wird durch die Medien und vermeintliche Vorbilder geschürt. Frisch gebackene Mütter machen sich oft selbst unnötig Druck und setzen sich die falschen Ziele. Ich zeige Ihnen wie Sie ausrechnen können wieviel Energie Sie mit/ohne stillen benötigen, wie Sie vorgehen können um Kalorien einzusparen, wie lange es braucht um unnötige Pfunde loszuwerden. Sie bekommen Tipps was Sie tun können um Ihr neues Gewicht plus/minus 2 kg zu halten.

Gebühr: 10,00 EuroDienstag, 5. Dezember 2017, 18.30 – 20.00 Uhr
Grundschule Zell u. A., Klassenzimmer, Schulstraße 15, Zell u. A.**1722120703 Leuchtblumen***Dozentin: Karin Eisele*

Aus Papiergarn entsteht eine einzigartige Blüte, die unabhängig von der Steckdose leuchtet. Mit Naturmaterialien kann dieses Arrangement passend zur Saison gestaltet werden. Ein toller Hingucker für viele Gelegenheiten.

Bitte mitbringen: scharfe Papierschere, Lappen, Heißklebepistole

Gebühr: 11,00 Euro**Materialkosten ca. 7,00 Euro werden am Kursabend direkt von der Dozentin eingesammelt.**Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.00 – 21.30 Uhr
Grundschule Zell u. A., Klassenzimmer, Schulstraße 15, Zell u. A.**1722120704 Engelwerkstatt***Dozentin: Karin Eisele*

Engel sind ein Symbol des Schutzes und in der Adventszeit und zu Weihnachten immer eine beliebte Dekoration und Geschenkidee. Wir machen an diesem Abend verschiedene Engel aus Pappe, Papiergarn und verschiedenem Zubehör.

Bitte mitbringen: scharfe Papierschere, Lappen, Heißklebepistole
Gebühr: 11,00 Euro**Materialkosten ca. 7,00 Euro werden am Kursabend direkt von der Dozentin eingesammelt.**Mittwoch, 22. November 2017, 19.00 – 21.30 Uhr
Grundschule Zell u. A., Klassenzimmer, Schulstraße 15, Zell u. A.**Sonstige Mitteilungen****Die gute Tat****VERSCHENKBÖRSE****Verschenkt wird ...**Kaktus 1,70 m hoch | Sandkasten, blaue Plastik-Muschel |
Telefon 3223Komplettes Schlafzimmer | 3 Schreibtische | 2 Regale à
190 cm | 2 Regale à 110 cm | Telefon 6308Edelstahlspüle mit 1,5 Becken, 116 cm x 50 cm | Rollo, 120 cm
breit, ca. 200 cm lang | Telefon 4433Korbsessel mit Sitzkissen | Vollholz-Stuhl, gepolsterter Sitz,
neu bezogen, dunkel gebeizt | Dreibeiniger Hocker, Vollholz |
Telefon 0152 22544543Flacher Holzlatten-Handwagen, 80 x 50 cm | grüne Garten-
schubkarre „Wolf-Portax“ mit 2 Rädern | Telefon 5252

Brennholz | Telefon 0172 7276172

Massageliege, klapp-/tragbar | Telefon 0163 9608801

Fahrrad MTB, Herren, 26 Zoll | Trekking-Fahrrad, Damen,
28 Zoll, beide mit Beleuchtung und Straßenzubehör |
Telefon 8010902 Tintenpatronen, hp363 (C8774EE Cyan und C8775E Magenta)
Glastisch mit 2 Glasplatten, 135 x 70 cm und 110 x 54 cm,
auf Chromfarben Böcken | Telefon 902858Hochglanz-Poster „Beerenobst“, 64 x 87 cm mit Aufhän-
geschiene | Schreibtischunterlage „Wild-Life“, 62 x 42 cm,
abwaschbar | Telefon 5252**Gesucht wird ...**Reithelm, Gr. 55/56 | Reithose, Gr. 152 | Reitstiefel,
Gr. 35/36 | Telefon 919507

Fahrradkindersitz | Telefon 2777

Trompetendämpfer | Metronom KORG TM-50 |
Telefon 1498243Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt
an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14**Telefax** 07164 91004-34**E-Mail:** mbl@gvv-boll.de**Annahmeschluss:** Montags, 10.00 Uhr

Bitten teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



Landratsamt Göppingen

Die Dienststellen des Landratsamts und der Abfallwirtschaftsbetrieb bleiben am Montag, 30. Oktober 2017, geschlossen. Das Kreismedienzentrum und die Wertstoffzentren in Göppingen und Geislingen a. d. Steige sind ebenfalls geschlossen. Wir bitten um Beachtung!



Zeller Scheune

Nord-Süd-Gefälle

Kabarett mit Aydin Isik und Mike McAlpine

Wiederholung, weil es so schön war!

Dienstag, 24. Oktober 2017, 20.00 Uhr

Ein gebürtiger Engländer (Nordeuropäer) und ein gebürtiger Türke (Südländer) treten an, die Differenzen zwischen diesen sehr unterschiedlichen Mentalitäten ans Tageslicht zu bringen. Alle Klischees, alle Vorurteile, die man über Nordeuropäer und Südländer haben kann, werden gnadenlos aufgezeigt.



Mike McAlpine und Aydin Isik

Frech, vorlaut und natürlich politisch total unkorrekt. Wenn ein Engländer und ein Türke sich treffen, ist natürlich auch die EU Thema. Die beiden zeigen, wie ein gemeinsames Europa funktionieren kann. Nun ja, sie versuchen es zumindest. Das Problem ist allerdings, dass das Herkunftsland des Einen sich seit Jahren seinen Allerwertesten aufreißt, um der EU beitreten zu dürfen und das Herkunftsland des Anderen eben dasselbe tut, um endlich nicht mehr dazuzugehören.

„Wenn alle soviel Humor hätten wie Aydin Isik und Mike McAlpine, könnte das klappen mit dem erweiterten Europa.“ Kölnische Rundschau.

Dienstag 24. Oktober 2017, 20.00 Uhr

Zeller Scheune, Lindenstraße 7

Reservierung Telefon 07164/3454 (Koos)

Sonstiges

Tag des offenen Hofes in Bad Boll-Eckwälden

Am **Sonntag, 15. Oktober 2017** findet von **10.00 bis 17.00 Uhr** in Bad Boll-Eckwälden am neu erstellten Milchviehstall in der Aichelberger Straße ein „Tag des offenen Hofes“ statt. Während der Dauer der Veranstaltung wird die Aichelberger Straße als Einbahnstraße

ausgewiesen. Die Zufahrt zu den Besucherparkplätzen erfolgt von der Dorfstraße aus, der abfahrende Besucherverkehr wird über Feldwege in Richtung Sportplatz Zell u. A. geleitet.



Christliche PfadfinderInnen
der Adventjugend
„Göppinger Brückenbauer“



Sie haben ein Herz für Kinder und möchten Ihren Kindern oder Enkeln erlebbar machen, dass Teilen Freude bereitet?

Dann machen Sie bei unserer Paketaktion mit und schenken doppelte Freude. Die Links bieten weitere Infos zur Aktion:

www.kinder-helfen-kindern.org

khk.adventgemeinde-goepingen.de

Ab 16.10.17 gibt es hier die genormten Kartons zum Befüllen:

Bad Boll:

Kinderarztpraxis Dr. Monika Rostan, Bühlstraße 1

Greiner (Schreib- u. Spielwaren), Hauptstraße 79

Gärtnerei Frank „Die kleine Markthalle“, Dobelstraße 4

Dürnau:

Schlosslädle, Petra Kössl, Bahnhofstraße 5

Zell u. A.:

Fahrradladen Inh. Eberhard Binder, Bachstraße 4

Jura-Apotheke, Göppinger Straße 3

Abgabe der Pakete ist am **19. November** von **15–17:30 Uhr**,

Adventgemeinde Göppingen, Carl-Hermann-Gaiser-Str. 14.

Dort erwarten Sie auch dieses Jahr tolle Tombola-Preise, ein

Bazar mit Holzarbeiten und kulinarischen Köstlichkeiten,

Kaffee u. Kuchen, Gespräche, Infos und vieles mehr!

Viel Spaß beim Packen! Wir freuen uns auf Sie.

Bei Rückfragen: 07164/13108, Katharina Blessing

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 0 71 64 / 8 07 - 0,
Fax 0 71 64 / 8 07 - 77, E-Mail: gemeinde@zell-u-aichelberg.kdrs.de, Internet: www.zell-u-a.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gratulationen

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute am

15. Oktober Herrn Kurt Reyer, zum 70. Geburtstag.

Dem Jubilar gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihm Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die hier nicht genannt werden.



Standesamtliche Mitteilungen

Am 7. Oktober 2017 haben Claudia Oehmichen und Tino Knoof die Ehe geschlossen.

Den Neuvermählten wünschen wir alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft!

Fahrdienst zum Seniorennachmittag am 22. Oktober 2017

Am Sonntag, 22. Oktober 2017, ist es wieder soweit. Die Gemeinde lädt die ältere Generation ab dem 70. Lebensjahr ganz herzlich ab 14 Uhr in die Gemeindehalle zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Zu dem Seniorennachmittag bietet die Gruppe 60+ mit dem Büroauto „Lorenz“ einen Fahrdienst an. Sie werden dann von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung wieder heimgefahren. Bitte melden Sie sich dazu bis spätestens Freitag, 20. Oktober 2017, 11 Uhr telefonisch beim Rathaus, 807-0 an.

Gemeinderatssitzung am 19. Oktober 2017

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 19. Oktober 2017 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Nach der Eröffnung und Begrüßung stehen folgende Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung an: Vorstellung Vorentwurf Sportgeländeerweiterung Zeller Berg, Bausachen, Grüngutsammelplatz der Gemeinde, Änderung des Bebauungsplans „Gießweg-Brunnenwiesen“ im Bereich der Grundstücke Flst. 7, Flst. 7/1, Flst. 7/2, Flst. 7/3, Flst. 8/2 und Flst. 9 im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB – Beratung über eingegan-

gene Anregungen und Satzungsbeschluss, Spendenannahmen, Bekanntgaben und Verschiedenes sowie die Frageviertelstunde. Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

Link, Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 28. September 2017

Am 28. September tagte der Gemeinderat, nachstehend folgt die Sitzungszusammenfassung.

Entwurfsplanung Überdachung Leichenhäusle

Bürgermeister Link präsentiert dem Gemeinderat den aktuellen Vorentwurf für eine Überdachung am bestehenden Leichenhäusle. Das bisherige Walmdach der Leichenhalle soll hierbei abgetragen und mit einem Flachdach versehen werden. Dieses Flachdach mit Begrünung soll den gesamten Vorbereich der Leichenhalle überdecken, sodass die Trauergemeinde den unterschiedlichsten Witterungen nicht ausgesetzt ist. Bezüglich der Gestaltung lagen dem Gremium zwei Alternativplanungen vor. Eine Alternative sah vor, dass das Vordach und das bestehende Leichenhäusle komplett mit Holz verschalt werden. Die andere Alternative sieht ebenfalls ein Vordach in Holzkonstruktion und Stahlpfosten vor; das Leichenhäusle jedoch soll wie bisher verputzt bleiben. Der Gemeinderat entschied nach längerer Beratung, dass bestehende Leichenhäusle verputzt zu lassen und nicht mit Holz zu verkleiden. Weitere Fragen, die noch seitens der Verwaltung und des Architekten geklärt werden müssen, sind die Art der Dachkuppel und die Installation einer Beleuchtung.

Erneuerung des Trennvorhanges mit Getriebemotor in der Gemeindehalle

Bereits bei der Haushaltsberatung für das Jahr 2017 hat sich der Gemeinderat mit der Beschaffung eines neuen Trennvorhanges in der Gemeindehalle befasst. Der Austausch des Trennvorhanges wird erforderlich, da er nicht mehr den Brandschutzvorschriften entspricht. Des Weiteren ist der Getriebemotor zwischenzeitlich in die Jahre gekommen, sodass auch dieser aus wirtschaftlichen Gründen erneuert werden muss. Nachdem verschiedene Angebote eingeholt und geprüft wurden, beschloss das Gremium den Auftrag an die Firma SWS Systemtechnik GmbH zum Angebotspreis von 13.328,00 € zu vergeben.

Bausachen

Das kommunale Einvernehmen wurde zu folgenden Bauanträgen erteilt:

1. Teilnutzungsänderung Lagerhalle – Einbau einer Kfz-Werkstatt und Anlegung von 5 Stellplätzen, Flst. 1865/12, Schieferstraße 12;
2. Errichtung einer Kemmler-Stahlbeton-Großraumgarage mit extensiver Dachbegrünung, Flst. 2302/1, Daimlerstraße 5.

Bekanntgaben

1. Bürgermeister Link gibt die statistischen Bevölkerungszahlen für Zell u. A. bekannt. Zum 31. März 2016 waren in Zell u. A. insgesamt 3.082 Personen gemeldet. Zum 30. Juni 2016 erhöhte sich die Zahl auf 3.096 Personen. Davon waren 1.550 männliche und 1.546 weibliche Personen gemeldet.
2. Die Suche nach einer/m Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Jugendarbeit gestaltet sich äußerst schwierig, da nicht genügend Personal auf dem Stellenmarkt vorhanden ist.

3. Daten der EnBW – Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in Zell u. A. insgesamt 137 Anlagen für die Erzeugung von Regenerativen Energien errichtet worden sind. Davon entfallen 134 Anlagen auf Photovoltaik und 3 Anlagen auf Kraft-Wärme-Kopplung.
4. Der Vorsitzende erklärt, dass zwischenzeitlich die Fragebögen zur Nachhaltigkeit des Verbandsgebietes an alle Haushalte verteilt sind. Er bittet das Gremium dafür zu werben, dass zahlreiche Bürger die Fragebögen ausfüllen und an die Gemeinde wieder zurückgeben.

Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt verweist Bürgermeister Link auf das Info-Magazin 3/2017 der Region Stuttgart. Des Weiteren gibt er bekannt, dass in den nächsten Wochen das Mitteilungsblatt auch online zur Verfügung gestellt wird. Hierbei sind jedoch nur der amtliche Teil der Gemeinde und der gemeinsame Teil für jedermann zugänglich. Des Weiteren gibt er einen kurzen sachlichen Bericht zum Grüngutsammelplatz. Aus der Mitte des Gemeinderates wird das Thema Lindenmarkt im Bereich des Sportplatzes angesprochen. Hier kommt es immer wieder zu Problemen mit den Flohmarktbetreibern und landwirtschaftlichen Fahrzeugen. Das Gremium bittet den Vorsitzenden ein Gespräch mit den Verantwortlichen zu suchen, um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Ferienbetreuung Herbstferien

Nachdem leider nur wenige Anmeldungen vorliegen, muss die geplante Ferienbetreuung während der Herbstferien mangels Teilnehmer abgesagt werden.

Übermittlung von Meldedaten an die Bundeswehr

Die Meldebehörde der Gemeinde Zell unter Aichelberg übermittelt nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz) bis 31. März 2016 an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2018 volljährig werden (Geburtsjahr 2001): 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift.

Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr nicht wünschen, werden gemäß § 18 Abs. 7 MRRG gebeten, dies uns bis spätestens 15. November 2017 schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache mitzuteilen.

Zurückschneiden von Hecken/Bäumen und Sträuchern

Die in den öffentlichen Verkehrsraum ragenden Äste sind so weit zurückschneiden, dass der Straßenverkehr oder Fußgänger nicht beeinträchtigt werden. Als kleinen Anhaltspunkt werden nachstehend die zulässigen Maße aufgelistet:

- a) über der Fahrbahn eine lichte Höhe von 4,50 m,
- b) über dem Geländestreifen anschließend an die Fahrbahn auf eine Breite von 0,50 m und eine lichte Höhe von 4,00 m,
- c) über Radwegen 2,50 m,
- d) über Fußwegen 2,30 m.

Grundstückseigentümer und Mieter werden gebeten, das sprießende Grün auf das vorgeschriebene Maß zurückzuschneiden. Gleichzeitig wird darum gebeten, dass Pflanzen, die an der Straßenbeleuchtung oder vorhandenen Verkehrszeichen wachsen, regelmäßig zurückgeschnitten werden, damit keine Behinderung besteht. Bitte entsorgen Sie das Grünmaterial aktuell auf dem Grüngutplatz in Hattenhofen in der Friedhofstraße, nachdem der Kompostplatz am Zeller Berg geschlossen ist.



Fundamt

Folgende Fundsache wurde beim Rathaus abgegeben:

- Schlüssel

Diese Fundsache kann im Rathaus, Zimmer OG/2, abgeholt werden.



Kindergarten

Spenden gesammelt

Am Samstag, 30. September 2017, verkauften Eltern des Kindergartens Zell mit großem Engagement Grillwürste vor dem DM-Drogeriemarkt in Weilheim. Es hat sich gelohnt: 130 € konnten eingenommen werden, Frau Fuchs von DM stockte die Summe auf 300 € auf. Die Kinder freuen sich auf neues Spielzeug wie Fahrzeuge und Fußballtore für den Garten.

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau und Herrn Maric, Frau Palesch, Frau Vybiralik, Frau Scherrenbacher und Frau Koser für Ihren fleißigen Einsatz.

Außerdem bedanken wir uns bei Frau Fuchs von DM und ihrem Team, dass uns tatkräftig unterstützt hat und natürlich bei allen Kunden, die zu dieser Summe beigetragen haben.





Grundschule Zell u. A.

Tag der Schulverpflegung am 16. November 2017 – die Zeller Schule macht mit

Am 16. November 2017 findet in den Schulmensen des Landes der 9. Tag der Schulverpflegung statt und die Zeller Schule beteiligt sich wieder. Der Tag wurde von der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung ins Leben gerufen, um auf das Essen, das in den Mensen angeboten wird, aufmerksam zu machen und um zu zeigen, dass gesundes und frisch zubereitetes Essen schmeckt und wichtig ist. An allen Schulen wird ein einheitliches Menü angeboten, das die Mensen bzw. die Caterer zubereiten. Erfreulicherweise macht der Essenslieferant der Zeller Schule, die Rehaklinik aus Bad Boll hierbei wieder mit. Montags bis donnerstags gibt es an der Zeller Schule ein warmes Mittagessen, das in der Mensa in der Gemeindehalle ausgegeben und gegessen wird. Rund um das Schulessen und die Betreuung kümmert sich Frau Jutta Persch, die die Essensbestellungen entgegennimmt mit den ehrenamtlichen Helfer/-innen um die Abläufe beim Essen und der anschließenden Betreuung. Am 16. November 2017 gibt es wie immer zwei Menüs, zwischen denen die Kinder auswählen können. Dieses Mal ist es eine Süßkartoffel-Kokos-Suppe, mit Rinderhackfleisch gefüllte Paprika mit Beilagen oder gebratener Fisch sowie ein Dessert. Die Kinder an der Schule müssen das Essen immer in der Vorwoche bestellen, ein Essen kostet 4 €. Aktionen rund um das gesunde Essen runden diesen besonderen Tag ab.



Freiwillige Feuerwehr Zell u. A. / Pliensbach

Dienst

Am Freitag, **13. Oktober 2017**, trifft sich die gesamte Feuerwehr um 20.00 Uhr zum Dienst im Feuerwehrhaus.